

# Gefragte Querdenker

## Kongress sammelte Ideen für Europas Zukunftsfragen

**Passau.** Zwei Tage lang waren das Passauer Unternehmen ICUnet.AG und die Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft (vbw) Gastgeber des Kongresses #rethinkeurope. 150 Teilnehmer – Unternehmer, Manager und Diplomaten aus Europa wie aus Afrika, deren Verflechtung ein Schwerpunktthema war, – nutzten den Austausch nach dem Motto „Changing Perspectives“.

30 Referenten diskutierten ihre Ideen für die Herausforderungen der Zukunft. Zu ihnen gehörte gestern etwa Helga Schmid, Generalsekretärin des Europäischen Auswärtigen Dienstes. Die Diplomatin war maßgeblich an den Verhandlungen mit dem Iran über dessen Atompro-

gramm beteiligt. Abends sprach Bayerns Staatsminister für Digitales, Medien und Europa, Georg Eisenreich.

Am Rande des Kongresses gab gestern Dr. Fritz Audebert, Gründer und Vorstandsvorsitzender der ICUnet AG, bekannt, dass das Passauer Unternehmen in Hauzenberg (Lkr. Passau) einen Standort mit zunächst 30 Arbeitsplätzen plane. Die ICUnet.AG begleitet als Dienstleister Unternehmen und Organisationen in der Internationalisierung, bereitet Fach- und Führungskräfte auf die internationale Zusammenarbeit vor und unterstützt Kunden beim Aufbau neuer Standorte überall auf der Welt. – sah